



Tipps für Gartenfreunde und Pflanzenliebhaber

Monat Januar

Am Landratsamt Regensburg beraten die Mitarbeiter des Sachgebiets Gartenkultur und Landespflege bei allen Fragen rund um den Garten. Hier einige Themen, die jetzt für Freizeitgärtner von Interesse sind.

In den Gärten herrscht aktuell Vegetationsruhe, die Zeit, in der mehrjährigen Pflanzen photosynthetisch inaktiv sind, also kein Wachstum und keine Blüten- oder Fruchtbildung zeigen. Sommergrüne Pflanzen haben längst ihre Blätter abgeworfen und so den Saftfluss auf ein Minimum reduziert um nicht zu erfrieren. Immergrüne Pflanzen hingegen behalten ihr Laub, sparen sich damit den jährlichen Kraftakt sich ein neues Laubkleid zu zulegen. Dies birgt aber Risiken: Wenn die Temperaturen tagsüber steigen und milde Temperaturen den Saftstrom aktivieren kann ein plötzlicher Temperaturabfall in der Nacht zu Erfrierungen in den Leitungsbahnen führen. Deshalb ist es gut bei stark wechselnden Temperaturen Immergrüne Gehölze – wie z.B. den Kirschlorbeer – mit einem Vlies zu schützen. Und zwar schon tagsüber, damit die lokale Erwärmung von der sonnenbeschienenen Seite reduziert wird.

Wer unsren Ratschlägen das Jahr über folgt und nach und nach sog. Vogelnährgehölze mit angepflanzt hat, also Sträucher, die mit Samen und Beeren den Winter über Vögeln Nahrung anbieten, hat automatisch beste Voraussetzungen geschaffen, damit diese nicht hungern müssen. Denn anders als bei einer exponierten Futterstelle sind sie hier geschützt davor, selbst zur Beute zu werden. Meisenringe, gefüllte Kokosshalen mit Fettfutter und selbstgebastelte Schmankerl ergänzen das Nahrungsangebot und können gleichzeitig eine schöne Winterdekoration darstellen. Wer aber weniger Platz hat oder einfach zusätzlich Streufutter anbieten möchte findet sicher noch Platz für ein Futterhäuschen. Das Angebot ist riesig, Futtertanks in denen die Körner und Samen trocken gelagert sind und nach und nach herausrieseln sind eine praktische Methode, wenn man nicht täglich nach dem Rechten schauen kann. Doch die Vögel freuen sich auch über weniger aufwändige Modelle, Hauptsache man hält die Futterstelle sauber.

Der Kreisverband für Gartenkultur bietet dieses Jahr Futterhäuschen als Bausätze, ein willkommener Bastelspaß für die ganze Familie! Unter #OGVRegensburg finden Sie auf Instagram alle weiteren Informationen, alternativ können Sie telefonisch bei Frau Fleiner (-370) und Frau Böhm (-550) bestellen und in der Geschäftsstelle abholen.

Denken Sie jetzt auch schon darüber nach, was Sie nächstes Jahr auf Ihren Gemüsebeeten anbauen wollen und stöbern Sie in den Vorräten ihrer Samensammlung. Wenn Sie einen Anbauplan erstellen ist es einfacher, die fürs neue Gartenjahr erforderliche Menge an Sämereien zu ermitteln und mittels Fruchtfolge den Boden fruchtbar zu erhalten. Auch wenn die Bestellung der Samen vielleicht noch nicht möglich ist macht es Spaß in den Katalogen zu stöbern und sich damit aufs kommende Frühjahr zu freuen.



KREISVERBAND REGENSBURG FÜR GARTENKULTUR UND LANDESPFLEGE E.V.

Tipps für Gartenfreunde und Pflanzenliebhaber

Für weitere Auskünfte steht das „Grüne Team“ im Landratsamt, Telefon 09414009-361, -362, -619, gerne zur Verfügung.

KREISVERBAND REGENSBURG FÜR GARTENKULTUR UND LANDESPFLEGE E.V.

Altmühlstrasse 3 · 93059 Regensburg · Telefon 0941 / 4009 - 370

info@kv-gartenbauvereine-regensburg.de · www.kv-gartenbauvereine-regensburg.de